

### Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Gemeindevertretung Schacht-Audorf	26.09.2024	öffentlich	9.

## Sachstandsbericht über das Feuerwehrgerätehaus und die Fahrzeugbeschaffung

### 1. Darstellung des Sachverhaltes:

#### Feuerwehrgerätehaus

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 20.03.2024, TOP 13, über das weitere Vorgehen zur Erweiterung der Feuerwehr den Beschluss gefasst, dass durch die Amtsverwaltung Angebote von geeigneten Planungsbüros zur Durchführung einer Bedarfsanalyse eingeholt werden. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, den Zuschlag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Nach Durchführung der Ausschreibung erfolgte die Auftragserteilung am 07.06.2024 an den wirtschaftlichsten Bieter (Planungsbüro).

Die Sanierung der Atemschutzwerkstatt wurde in Abstimmung mit der Feuerwehr vorübergehend zurückgestellt unter Berücksichtigung der Analyse durch das Planungsbüro.

Des weiteren beabsichtigt die Feuerwehr, einen Sport-/ Fitnessraum einzurichten. Dieser ist in Abstimmung/ auf Anregung der Feuerwehr zunächst zurückgestellt.

Unterhaltungsmaßnahmen im kleineren Umfang wie z. B. „Maler-Arbeiten“, Fenster und Türen einstellen, Austausch/ Programmierung von Schließzylindern wird durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung umgesetzt; die Feuerwehr wird über die Maßnahmen/ Sachstände informiert.

Es empfiehlt sich, dass die Grundreinigung des Bodens in den Fahrzeughallen nach Abschluss der „Maler-Arbeiten“ durchgeführt wird.

Zur Reinigung und Desinfektion von Atemschutzvollmasken (Atemanschlüssen) und Lungenautomaten sowie der Reinigung von Grundgeräten (Pressluftatmer) soll eine vollautomatische Reinigungs- Desinfektions- und Trockenmaschine angeschafft werden.

Im Zuge dessen ist das Herrichten des Wasser- und Abwasseranschlusses sowie des Elektroanschlusses und ggfs. eine Wasseraufbereitung (Wasserhärte) nach Maßgabe des Maschinenherstellers zu beauftragen. Dies betrifft ebenfalls die Herstellung eines Abluftanschlusses (ggf. mit Wanddurchführung, Schutz vor Staub).

Seitens der Verwaltung erfolgt die Ausschreibung dieser Maschine; dabei wird die Feuerwehr über die Sachstände informiert.

Darüber hinaus wird ein statisches Prüfgerät für die Atemschutzwerkstatt Dräger Testor 3500, Prüfungen gemäß der vfdB Richtlinie 0840 Anhang 02 – Wartung und Instandhaltung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) nebst Zubehör benötigt.

Das Prüfgerät soll mit einer Prüfsoftware zur Durchführung und Dokumentation der Prüfung ausgestattet sein. Dieses Gerät erfüllt alle gestellten Anforderungen und weist eine entsprechend leicht zu erlernende Bedienbarkeit auf; es soll separat auf dem PC der Atemschutzwerkstatt installiert sein.

Entsprechende Angebote sind eingegangen, die Auftragserteilung erfolgt kurzfristig.

### Anschaffung und Aufbau von (Lager-)Containern

Die erforderliche Baugenehmigung des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Aufstellen der Container ist eingegangen.

Der Auftrag zur Lieferung des Containers wurde Anfang September 2024 erteilt; die Lieferzeit beträgt ca. 10-12 Wochen.

### Löschgruppenfahrzeug LF20

Hinsichtlich der Anschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges, LF 20, mit Allradantrieb, ist mit Zuwendungsbescheid vom 10.08.2022 eine Zuweisung in Höhe von 111.398,09 EUR bewilligt worden.

Es war zunächst geplant, die Ausschreibung verwaltungsseitig durchzuführen; dies war aus verschiedenen Gründen jedoch tatsächlich nicht umsetzbar. Aus dem Grunde erfolgte die Ausschreibung durch den externen Dienstleister, die GMSH (Gebäudemanagement Schleswig-Holstein). Die aufgrund des zu erwartenden Ausschreibungsergebnisses europaweite Ausschreibung erfolgte im Rahmen einer sog. Sammelausschreibung mit mehreren Gemeinden zusammen in 03/2023. Das Fahrzeug wurde in drei Losen ausgeschrieben (Los 1= Fahrzeug, Los 2= Fahrzeugaufbau, Los 3 = feuerwehrtechnische Beladung).

Nach erfolgter Ausschreibung wurde der Auftrag für das Fahrzeug in 07/2023 erteilt, für den Fahrzeugaufbau in 08/2023.

Im Herbst 2023 fanden Abstimmungen zwischen dem Fahrzeughersteller und dem Aufbauhersteller statt. Der Fahrzeughersteller hat unverbindlich mitgeteilt, dass das Fahrzeug, an den Aufbauhersteller, voraussichtlich in 02/2025 ausgeliefert wird. Der Aufbauhersteller hat mitgeteilt, dass die Lieferzeit situationsbedingt auf Anfang 2026 avisiert wird.

Angebote für die feuerwehrtechnische Beladung wurden zu dem Zeitpunkt nicht abgegeben, so dass daraufhin eine erneute Ausschreibung durch die GMSH erfolgte.

In 10/2023 erfolgte die Zuschlagserteilung; die Beladung wurde zwischenzeitlich geliefert (02, 03/2024).

### Mannschaftstransportwagen

Hinsichtlich der Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens ist ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für ein Feuerwehrfahrzeug nach den Leitlinien zur Förderung des Feuerwesens (4 Abs. 1 BrSchG, § 30 Abs. 1 FAG) beim Kreis Rendsburg-Eckernförde gestellt worden. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde wurde bereits erteilt, über den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung wurde noch nicht beschieden.

Am 23.08.2024 ist die GM.SH mit der Ausschreibung beauftragt worden; die GM.SH hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass die Ausschreibung in 09/2024 erfolgt. Bei Ausschreibung durch einen fachkundigen externen Dritten, der für von ihm zu vertretende Vergabefehler haftet, erhöht sich der Fördersatz um 5%. Das zu zahlende Entgelt ist Bestandteil des Beschaffungspreises und wird der förderungsfähigen Summe zugerechnet.

Im Auftrage

gez.

Jan Rüter/ Anja Theis

Anlage(n):

keine